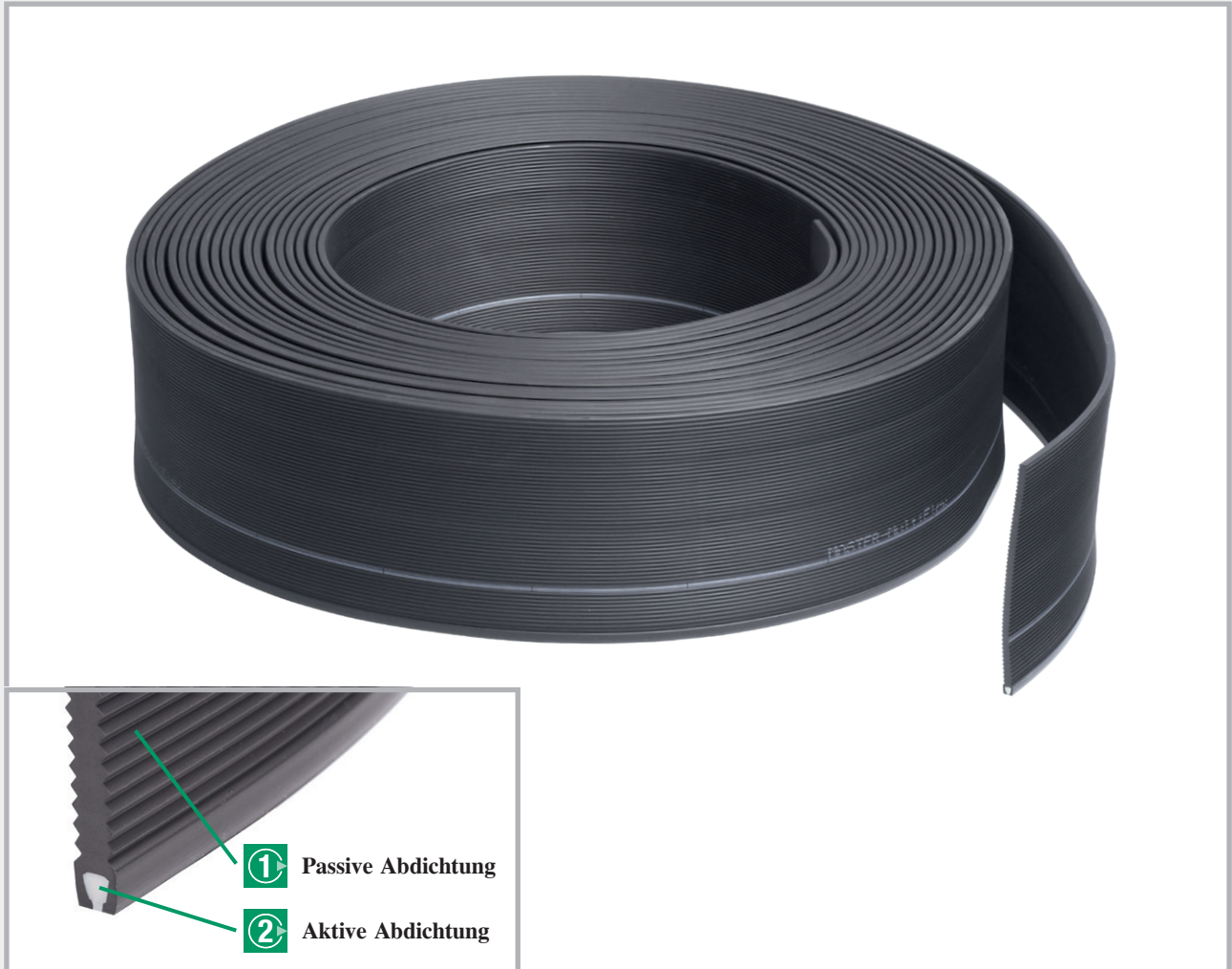


# MASTER-MultiFlex (MMF 140)

Das aktive Fugenband für die dauerhafte Abdichtung von Arbeitsfugen im Beton. MMF 140 ist ein PVC-Fugenband, das zusätzlich auf einer Seite mit einem Quellprofil versehen ist.



**MASTER-MultiFlex (MMF 140) vereint eine passive und aktive Abdichtung in einem Produkt.**

**Diese Kombination gewährleistet eine hohe Sicherheit.**



## **Passive Abdichtung**

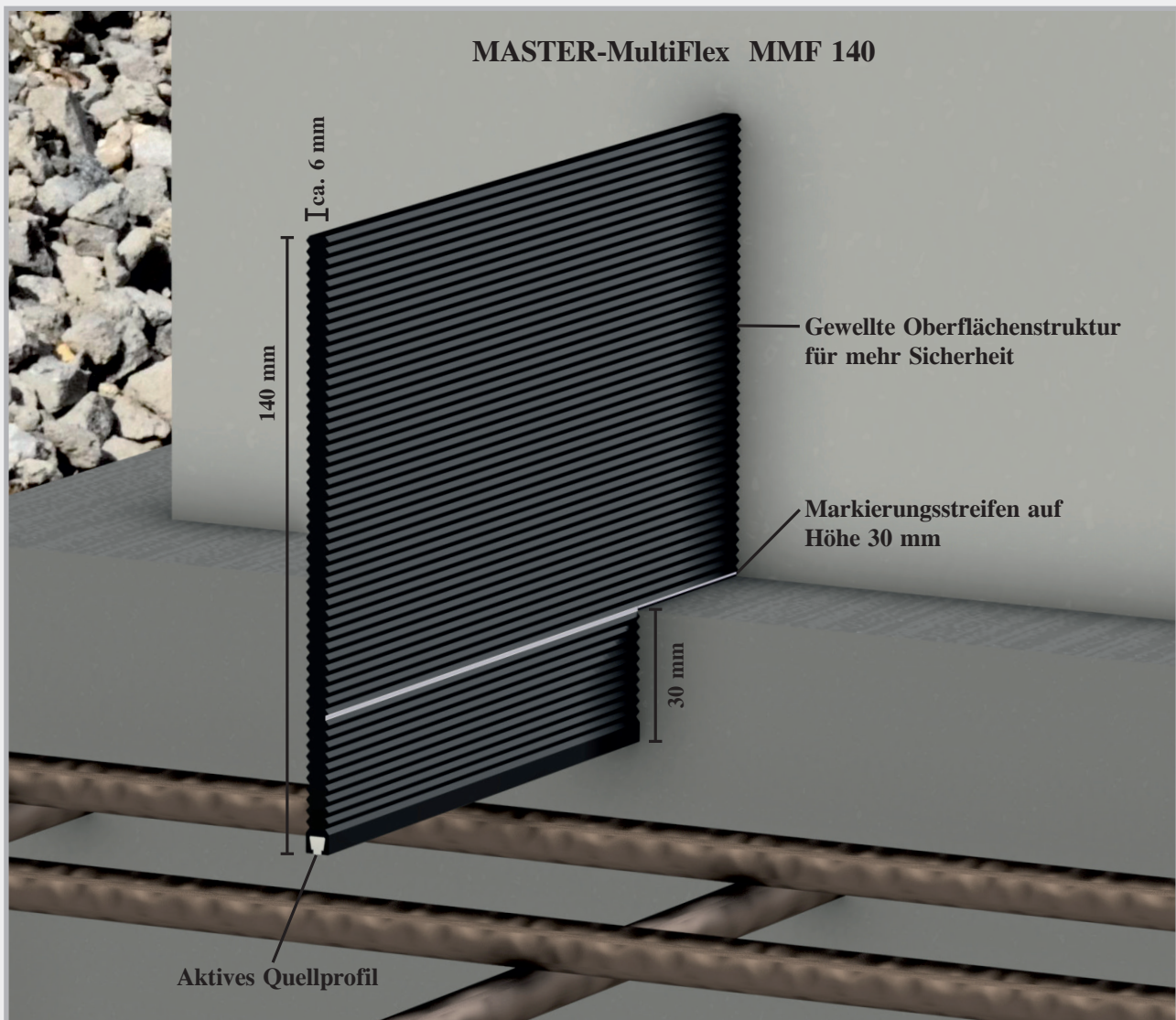
Die mechanische Abdichtung der Fuge erfolgt durch das Fugenband. Die wellige Struktur des Fugenbandes verlängert den Wasserumlaufweg und erhöht somit zusätzlich die Sicherheit.



## **Aktive Abdichtung**

Das integrierte Quellband expandiert nach unten in die Arbeitsfuge. Gleichzeitig werden durch die Expansion die Fugenbandflanken nach außen gepresst, so dass ein Wasserdurchfluss nicht möglich ist.

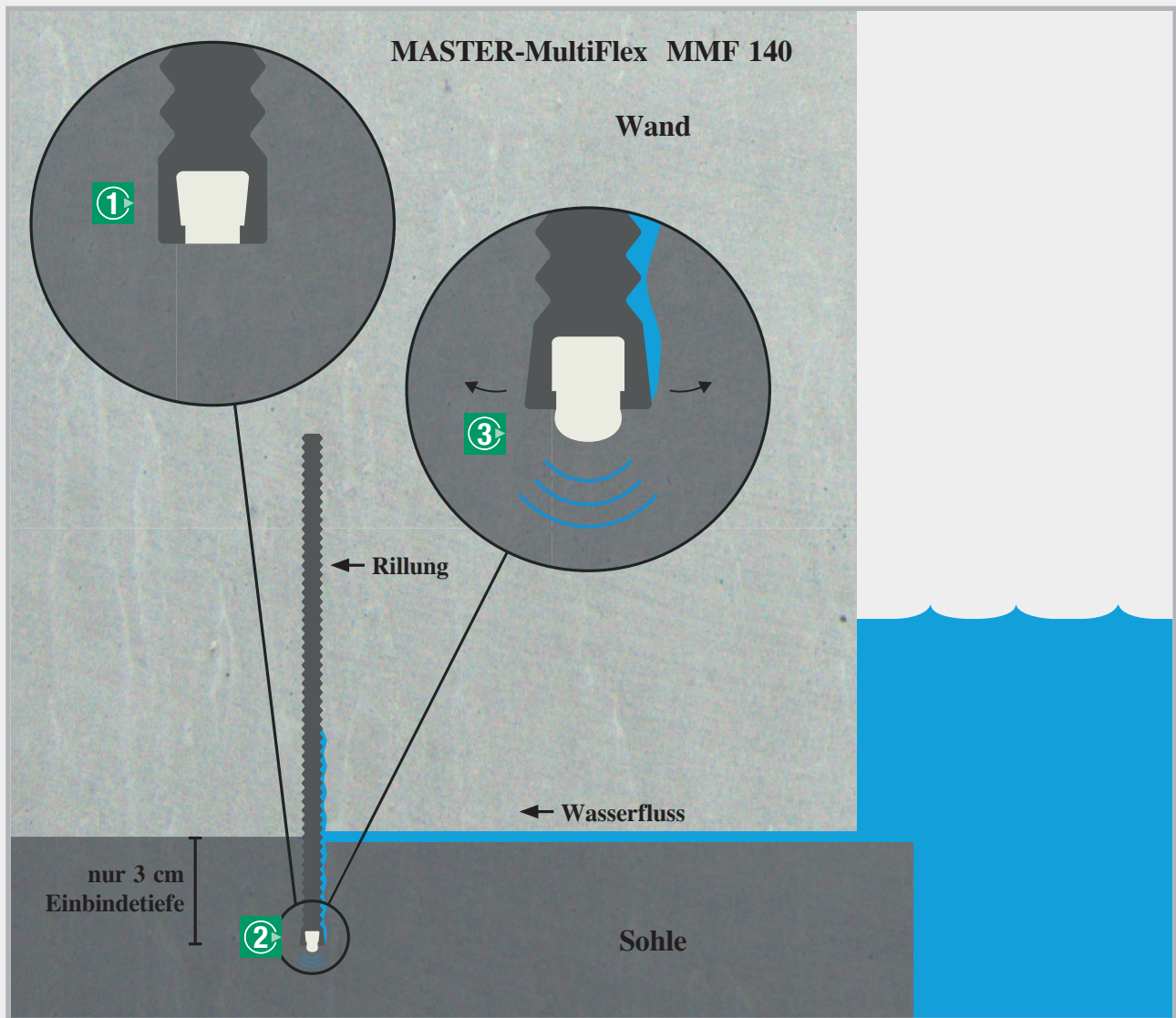
# Produktbeschreibung MMF 140



<b>Material:</b>	Weich-PVC – frei von Cadmium, Chrom und Blei MMF 140 enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHCs) gemäß Anhang XIV der REACH-Verordnung. <b>MMF 140 entspricht somit europäischen Standards.</b>
<b>Quellprofil:</b>	Aktives TPE
<b>Höhe:</b>	140 mm
<b>Stärke:</b>	ca. 6 mm
<b>Profilierung:</b>	Gewellt
<b>Sicherheit:</b>	Mit Markierungsstreifen
<b>Reißdehnung:</b>	Hoch
<b>Reißfestigkeit:</b>	Hoch
<b>Verarbeitbarkeit:</b>	-10 °C bis +60 °C
<b>Fügbarkeit:</b>	Schweißen, Kleben oder MASTER-Connect „active“



# Funktion MMF 140



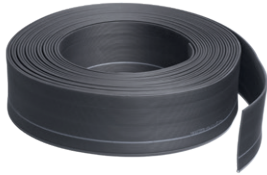
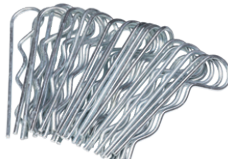
- 1 Die Abbildung zeigt die Seite des Fugenbandes mit dem noch nicht aktivierten Quellprofil.
- 2 Bereits ab einer Einbindetiefe von 3 cm ist MMF 140 auf Druckbeständigkeit geprüft. Im Bild sehen Sie das Fugenband mit aktiviertem Quellprofil.
- 3 Hier sehen Sie die Funktion des Quellprofiles. Es dehnt sich nach unten aus und drückt die Fuge ab. Zur weiteren Sicherheit werden die beiden Flanken nach außen gedrückt und führen ebenfalls zu einem Stopp des Wasserflusses.

## Beständigkeiten

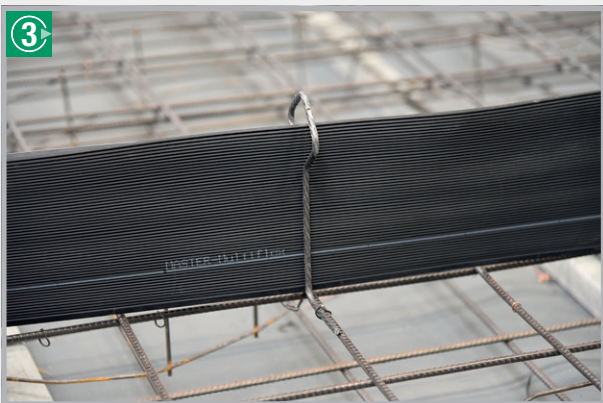
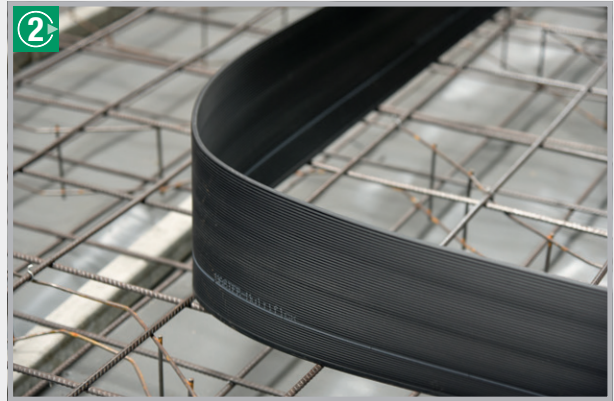
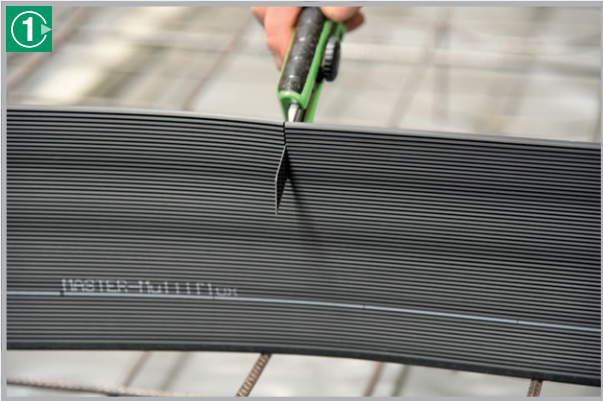
MMF 140 ist gegen eine Vielzahl von Chemikalien gut bis sehr gut beständig.

- |                               |                                    |
|-------------------------------|------------------------------------|
| ■ Verdünnte Säuren und Laugen | ■ Methangas                        |
| ■ Salzwasser                  | ■ Biogas                           |
| ■ Alkalität des Betons        | ■ Sehr gute Alterungsbeständigkeit |
| ■ Harnstoff                   | ■ Sehr gutes Langzeitverhalten     |

# Lieferprogramm MMF 140

Art.-Nr.	Aufmachung	Verpackung	Gewicht kg	
<b>080643</b>	<b>MMF 140 MASTER-MultiFlex</b> <b>Arbeitsfugenband</b> <b>mit zusätzlichem Quellprofil,</b> Breite 140 mm, Rollenlänge 25 m, inklusive 50 Befestigungsbügel	1	30,00 Karton  Palette 32 Karton	
<b>080645</b>	<b>MMF 140 Klebeverbindungsset</b> 6 Stoßklammern und 3 m spezielles Klebeband, Breite 75 mm	1	0,90 Set	
<b>080647</b>	<b>MMF 140 Befestigungsbügel</b> zur Befestigung des Fugenbandes an der Bewehrung	50 Stück Sack	4,30 Sack	
<b>080648</b>	<b>MMF 140 Stoßklammern</b> zur Sicherung des Klebestoßes	25 Stück Beutel	1,50 Beutel	
<b>080649</b>	<b>MMF 140 Klebeband</b> Breite 75 mm, Rollenlänge 3 m, zur Stoßverklebung	1	0,45 Rolle	
<b>070605</b>	<b>MMF 140 MASTER-Connect „active“</b> Fugenbandverbinder mit zusätzlicher Quellbandsicherung	1	2,00 Stück	

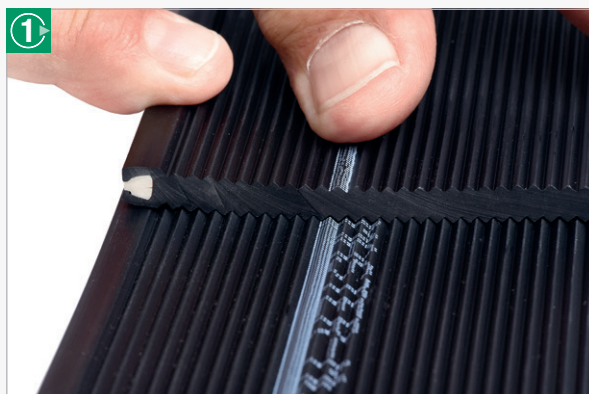
## Verarbeitung und Verlegung von MMF 140



- ➊ Das standfeste Fugenband lässt sich mit einem Cutter leicht zuschneiden.
- ➋ Standfest und dennoch flexibel
- ➌ Befestigung mittels der mitgelieferten MMF 140 Befestigungsbügel.

## Drei Möglichkeiten der Stoßverbindung

**Schweißen** – Dauer ca. 30 – 40 Min. auf der Baustelle

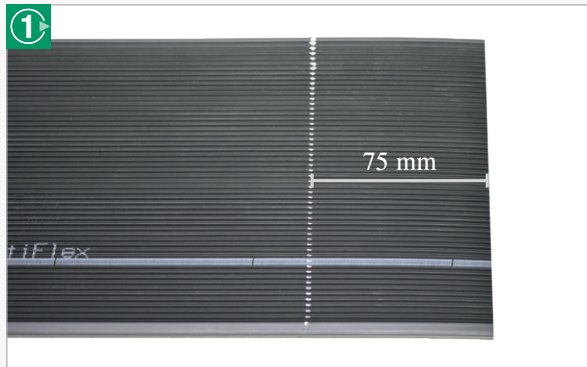


- ➊ Für den Schweißvorgang kann das Quellprofil im Fugenband bleiben. Die Wellungen der zu verbindenden Fugenbänder liegen ineinander (Berg in Tal).
- ➋ Mit einem Heißluftgerät werden die Fugenbänder untereinander 15 cm überlappend verschweißt.
- ➌ Überlappend geschweißte Verbindung.

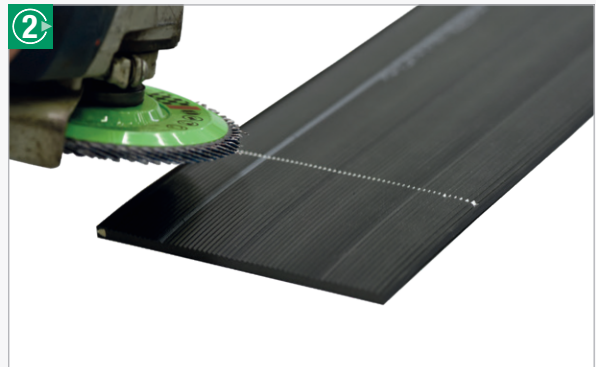


## Geklebte Verbindung – Dauer ca. 10 – 15 Min. auf der Baustelle

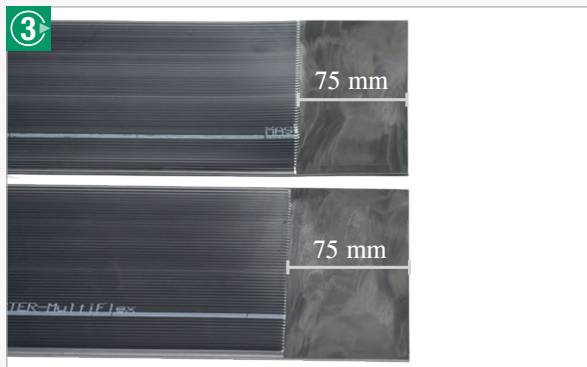
Bestellen Sie dazu das MMF 140 Verbindungsset



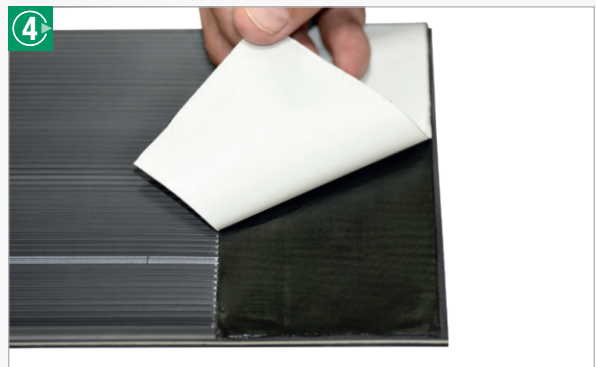
Markieren Sie an den zu verbindenden Enden einen Bereich von 75 mm.



Mit einer Schleifscheibe lassen sich die Wellungen schnell und leicht abschleifen. Das Quellprofil verbleibt im Fugenband.



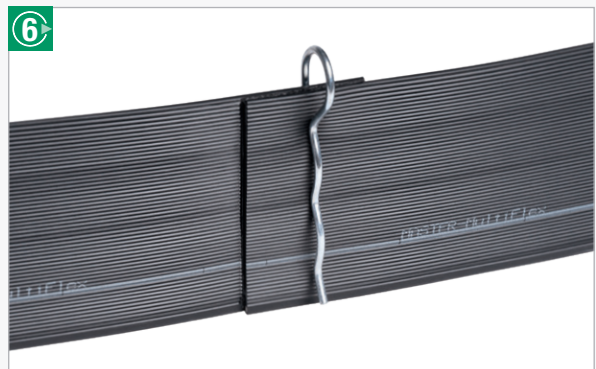
Vorbereitete Enden vor der Verklebung. Oberflächen frei von sichtbaren Verschmutzungen.



MMF 140 Klebeband aufbringen und die Abdeckfolie abziehen.



Die beiden mit MMF 140 Klebeband vorbereiteten Enden zusammendrücken.



Den Stoßbereich mit der MMF 140 Stoßklammer sichern.



Fixiertes Fugenband mit geklebtem Stoß.

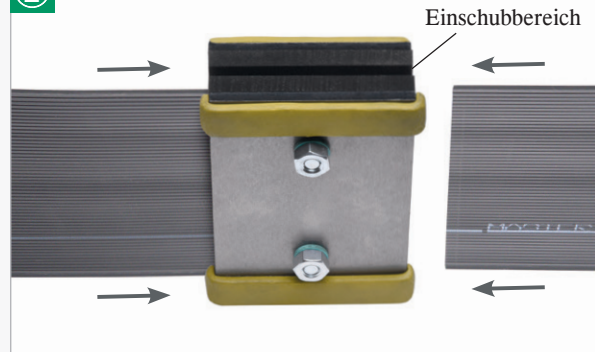
## Geschraubte Verbindung – Dauer ca. 10 – 15 Min. auf der Baustelle

### Mit dem MMF 140 MASTER-Connect „active“

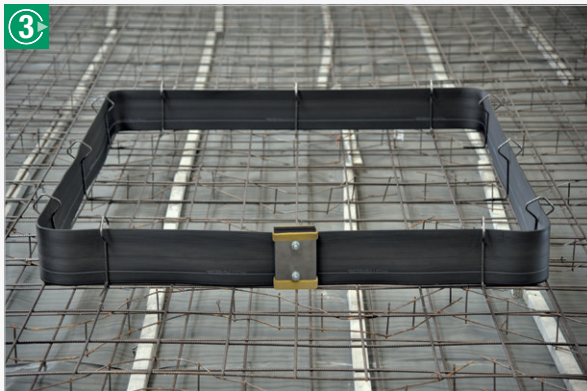
①



②



③



①

MMF 140 MASTER-Connect „active“  
Aktiver Verbinder mit Quellband  
MASTERSTOP SK.

②

Das Fugenband MMF 140 wird links und  
rechts in den MASTER-Connect einge-  
schoben und die Schrauben mit ca. 8 Nm  
angezogen.

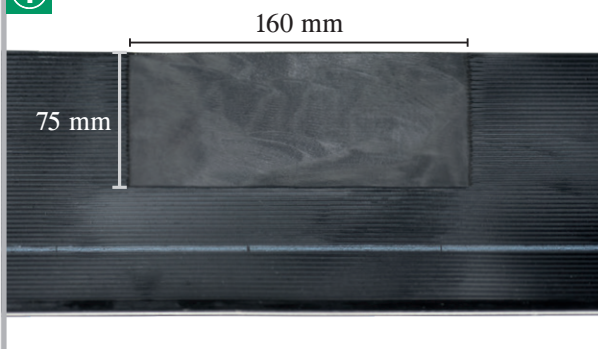
③

Fixiertes Fugenband mit MASTER-  
Connect „active“.

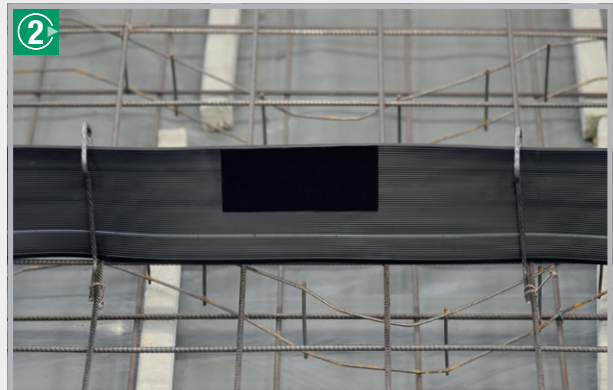
## Anschluss von Sollrissprofilen SRF 125

Dauer ca. 10 – 15 Min. auf der Baustelle

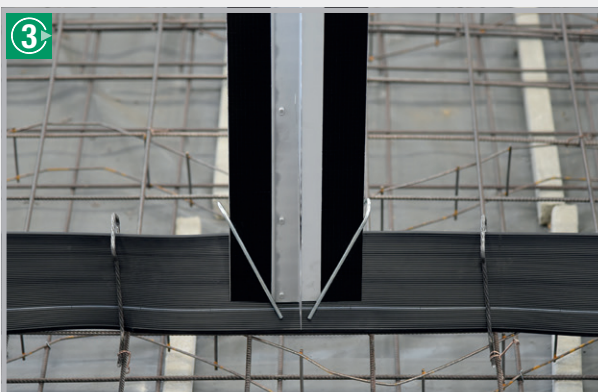
①



②



③



①

Die Wellung in dem Bereich mit einer  
Schleifscheibe abnehmen, in dem das  
Sollrissfugenprofil angeklebt werden soll.

②

Das MMF 140 Klebeband aufbringen und  
die Abdeckfolie abziehen.

③

Das Sollrissfugenprofil SRF 125 ankleben  
und mit 2 Stoßklammern sichern.



# Auf der Baustelle



- ① MMF 140 gerade  
in der Arbeitsfuge  
einbetoniert



- ② MMF 140  
mit doppelter  
Eckausbildung in der  
Arbeitsfuge



- ③ MMF 140  
mit einfacher  
Eckausbildung